

# Meine Neue Heimat als Ungarischer Windhund in Köln

VON MANFRED ZELLER



Ich bin 14 Monate alt, heiße  
Dévaj Viadal

und habe seit einigen Monaten ein neues Zuhause gefunden. In Ungarn habe ich mich bei Judit, ihrer Familie und all meinen Spielkameraden sehr wohl gefühlt, und die Veränderung ist mir am Anfang sehr schwer gefallen. Nachdem Judit und Miki mich aus meiner ungarischen Heimat nach Köln gebracht haben, war mir schon schwer um's Herz. Ich habe zwei Nächte nach meinen alten Familienmitgliedern geheult und geweint.

Mein neues Herrchen, der Manfred, ist nachts mit mir

aufgestanden und hat versucht, mich zu trösten; er nahm mich in seinen Arm, hat mich gestreichelt und lieb mit mir gesprochen. Trotzdem war die Umstellung nicht leicht für mich. Auch Frauchen Elisabeth hatte schon jahrelange Hunderfahrung und kümmert sich sehr um mich. Sie hat die ganze Hundeausstattung für mich besorgt und mir neu-lich noch zwei wunderschöne Windhundhalsbänder gekauft, die mir gut stehen.

Am Anfang wusste ich noch nicht so Bescheid und habe mir erst einmal einen Teppich

im Wohnzimmer für meine Geschäfte ausgesucht. Frauchen meinte, ich hätte einen guten Geschmack, es wäre der schönste und teuerste Perserteppich im Haus. Aber nun bin ich stubenrein und mir gehören auch die Wohnzimmercouch, ein Eckchen der Couch im Gartenzimmer und auch schon ein feines Plätzchen am Bettende im Schlafzimmer. Mit dem Fressen bin ich sehr zufrieden, aber halt immer hungrig – wie es sich für einen Windhund eben gehört.

Meine Umgebung ist sehr lieb, neben meiner Familie kümmern sich viele liebe Menschen um mich:

🐾 Thomas, der mich schon im neuen Zuhause besucht hat und immer nach mir fragt; ihm habe ich das neue Zuhause zu verdanken, denn Thomas hat mich vermittelt

🐾 Nicole, beim KSW (Windhundeverein), die mir hilft, den „Hasen“ zu fangen

🐾 Die ganze Mannschaft beim KSW ist unglaublich lieb zu mir, dort bin ich als Windhund gut aufgehoben

🐾 Meine Nachbarn wollen mich immer streicheln und sagen „die ist aber schön und lieb“, und dann gibt es manchmal ein Leckerchen.

🐾 Mein Herrchen hat mich jetzt auch beim DWZRV angemeldet und dann bekomme ich einen Hundpass, da freue ich mich schon.

Meinem Herrchen tue ich den Gefallen, „Gassi“ zu gehen, große Lust habe ich nicht, ich tue ihm aber den Gefallen. Auf meiner Couch und im Bett ist es einfach zu gemütlich und kuschelig warm. Ja, so ist das Windhundleben, ich bin ganz zufrieden – mein Herrchen und Frauchen lasse ich nicht mehr aus den Augen, obwohl mich die Sehnsucht schon manchmal nach Ungarn packt. Übrigens, wer mich kennen lernen will, dem habe ich noch ein Bild beigelegt.

*Für heute alles Gute,  
Grüß au alle Windhunde,  
Eure Dévaj Viadal*